

# Garstedt 2030

## Zukunftswerkstatt

Auftaktveranstaltung

Protokoll vom 23.03.2019



**Planungsbüro**



Stadt-, Dorf- und Regionalplanung

Schillerstraße 15  
21335 Lüneburg  
Tel. 0 41 31/22 19 49-0  
[www.patt-plan.de](http://www.patt-plan.de)

**Veranstaltung:** ZUKUNFTSWERKSTATT GARSTEDT 2030 - Auftaktveranstaltung

**Veranstaltungsort:** Gemeinde Garstedt im Schützenhaus; Eichenweg 6a; 21441 Garstedt

**Zeit:** 9:30 Uhr bis 12:35 Uhr

**Teilnehmer\*innen:** 47 Bürger\*innen der Gemeinde Garstedt; Fr. Christa Beyer (Bürgermeisterin); Frank Patt, Sönke Patt, Carsten Janßen; Hedda Ahlers, Julia Tiernan (Planungsbüro Patt )

## ZUSAMMENFASSUNG

Die Herausforderungen für eine positive Entwicklung von Gemeinden im ländlichen Raum sind neben Klimawandel und Demographie u.a. die Veränderung der Daseinsvorsorge und der Struktur- und Mobilitätswandel. Ziel der **ZUKUNFTSWERKSTATT GARSTEDT 2030** ist die Entwicklung einer Strategie, die mit Zielsetzungen die Gemeinde Garstedt auch in Zukunft als einen attraktiven Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturraum sichert.

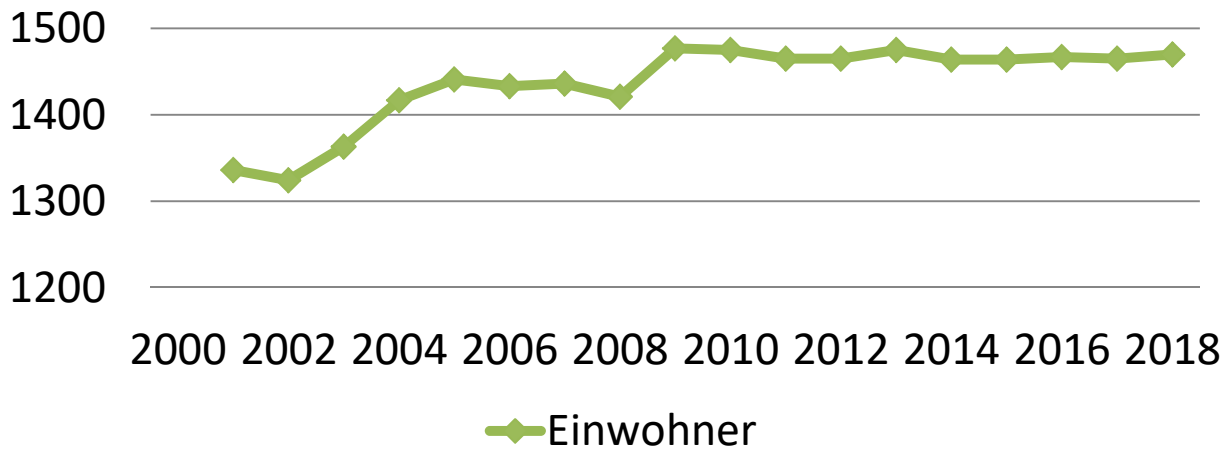
In der Auftaktveranstaltung und drei weiteren Workshops werden, zusammen mit den Bürger\*innen, Handlungsfelder herausgestellt und Maßnahmenideen für Zielsetzungen erarbeitet.



Garstedt 2030 Auftaktveranstaltung\_Einführung

## EINFÜHRUNG – Rahmenbedingungen

### 1. Demografie

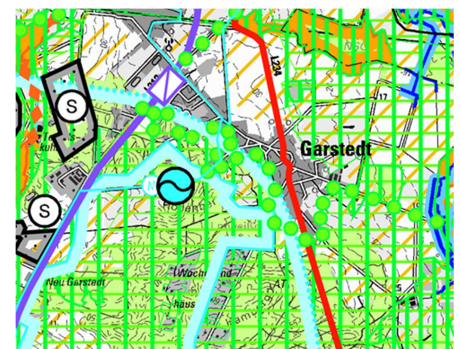


- Seit 2009 etwa gleichbleibende Bevölkerungsentwicklung
- Großteil der Bevölkerung zwischen 45 und 65 Jahren
- 2017 erstmals über hundert 80-jährige
- Zuzüge tendenziell höher als Wegzüge

### 2. Ziele der Raumordnung

Die Gemeinde Garstedt ist in das übergeordnete Netz des Regionalen Raumordnungsprogramms eingebunden, welches den groben Entwicklungsrahmen vorgibt. Im Raumordnungsprogramm werden Garstedt keine besonderen Entwicklungsaufgaben zugeschrieben.

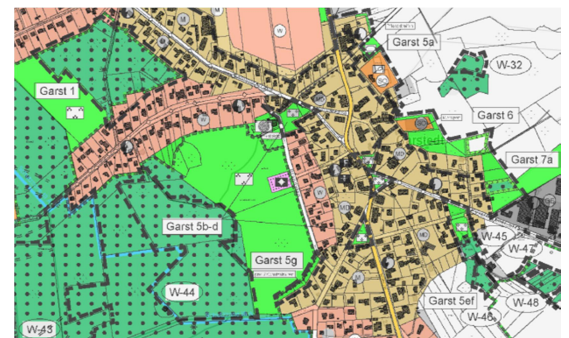
Es werden allgemeingültige Aussagen zu Ortsbild und Siedlungsentwicklung gemacht (näheres dazu auch in der beigefügten PowerPoint - Präsentation).



Regionaler Raumordnungsplan

### 3. Ziele der Samtgemeinde

Hier gelten in erster Linie die Aussagen des Flächennutzungsplans der Samtgemeinde Salzhausen. Es werden die langfristig zur Entwicklung der Gemeinde möglichen Flächen dargestellt (näheres dazu auch in der beigefügten PowerPoint - Präsentation).



Flächennutzungsplan Gemeinde Garstedt

## ARBEITSKREISE – Erarbeitung möglicher Handlungsfelder

Für die Themen:

1. **Wirtschaft und Infrastruktur**
2. **Siedlungsentwicklung und Wohnen**
3. **Soziales Miteinander**
4. **Verkehr und Mobilität**
5. **Naherholung und Tourismus**

wurden fünf Arbeitskreise gebildet, in denen an fünf Tischen nach der Methode „World-Café“ erste Ideen für Handlungsschwerpunkte gesammelt wurden. Die Schwerpunkte: „Verkehrssicherheit“, „Siedlungsentwicklung“, „alternative Wohnformen / selbstbestimmtes Wohnen im Alter“, „Dorfgemeinschaftshaus / Gasthof als gemeinsamer Treffpunkt“, „Anpassung des ÖPNV und Breitband- und Funknetzausbau“ sowie „Gewerbeentwicklung“ waren die meistgenannte Punkte.

### Weitere Themen:

- Jugendtreffpunkt
- Sanierung- und Ausbau von Rad- und Fußgängerwegen
- Sanierung und Pflege der Wirtschaftswege
- Leit- und Wegesysteme für Naherholung und Tourismus
- Erweiterung der Spielplatzangebote
- Aussichtsturm, Naturlehrpfad
- Erweiterung der Einkaufsmöglichkeiten (Hofladen, Wochenmarkt, weitere Geschäfte)



Ergebnisse aus den Arbeitskreisen

(detaillierte Zusammenfassung s. Anlage: Kategorisierung Brainstorming\_Zukunftswerkstatt Garstedt 2030)



Erarbeitung der Themenschwerpunkte



Erarbeitung der Themenschwerpunkte

## **ZUSAMMENFASSUNG und AUSBLICK**

Im Anschluss an den Arbeitskreisen stellten die Mitarbeiter\*innen vom Planungsbüro Patt die Ergebnisse vor. Die erarbeiteten Schwerpunkte werden in den Workshops 1 (Mai 2019) und 2 (Juli 2019) gemeinsam vertieft. Aus dem vorliegenden Material wird von den Mitarbeiter\*innen des Planungsbüros ein Vorentwurf für das Konzept **Garstedt 2030** erarbeitet, der in der Abschlussveranstaltung (August 2019) als Grundlage für die Priorisierung der Maßnahmen und Zielsetzungen dient.

**Termin 1. Workshop: 13. Mai um 19 Uhr im Schützenhaus**

### **Anlagen:**

- 1 PowerPoint-Präsentation\_Auftaktveranstaltung
- 2 Kategorisierung Brainstorming in Garstedt